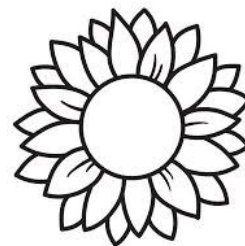


A1109 Fabian Ghane

Tagesordnungspunkt: 2.11. Wahlbereich 11 (Garbsen, Wedemark)



F a b i a n G h a n e

Seit 2019 bin ich Mitglied bei uns Grünen. Meine Motivation Mitglied zu werden, war damals Belit Onay und die Grünen beim Wahlkampf zu unterstützen.

Gebürtig bin ich aus Aurich, Ostfriesland. Ostfriesland ist seit langer Zeit eine SPD Hochburg.

Was ich als lähmend empfunden habe.

Seit 2011 wohne ich in Hannover und seit 2023 in Garbsen.

In der Vergangenheit war ich bei verschiedenen Wahlen Lokalkoordinator für uns Grüne.

Wir erinnern uns an die von mir initiierte und mitgetragene Haustürwahlwerbung.

Desweiteren bin ich Mitglied der LAG Migration, der AG Internationales und der AG Vielfalt, sowie bei Buntgrün.

Ich denke die Grünen sind die Partei, wenn es um Migration, Integration, Inklusion und Gerechtigkeit geht!

Seit 2016 betreue ich ehrenamtlich Menschen mit Fluchterfahrung. Mit dem Einmarsch von Putins Soldaten habe ich auch hauptamtlich in der Betreuung von Flüchtlingen und Vertriebenen gearbeitet.

Aktuell arbeite ich in Teilzeit in der Immobilienverwaltung.

Während meines Studiums habe ich die politische Vereinigung Internationale Hochschulgruppe gegründet und war deren Vorsitzender. Zudem war ich für die Senatsvertretung abgeordnet und gewählter Sprecher der HGAS.

Leider gab es auch immer finanzschwache Zeiten in meinem Leben. Zeiten der Arbeitslosigkeit. Dank der Hilfe meiner Familie sowie aus eigener Kraft konnte ich dies überwinden. Ich bin aber dankbar, diese Erfahrung gemacht zu haben.

Seitdem alles teurer geworden ist, ist es noch offensichtlicher geworden, wie wichtig eine nachhaltige Lebensweise und natürlich eine dementsprechende Politik ist.

2021 habe ich zum ersten Mal bei einer Wahl für uns Grüne kandidiert. Der letzten Kommunalwahl.

2019 habe ich den Antrag auf Beteiligung der Region Hannover an einer Laienrettungsapp „mobiler Retter“ bei uns Grünen eingebracht. Mittlerweile ist es Beschlusslage der Region aber immer noch nicht umgesetzt! Es muss mehr in diese Richtung unternommen werden.

Es muss mehr Geld für AED (Defibrillator) da sein. In Havelse gibt es nicht einen einzigen öffentlich zugänglichen AED. Aber die Stadt Garbsen hat Geld um den Rüstwagen (Feuerwehr) neu zu folieren. Schade um 4800€, dass hätte für 2 bis 3 AED gereicht.

Leider ist Havelse nicht der einzige Ort (Ortsteil) welcher in puncto AED leer ausgeht.

Ich bin für den Neubau einer neuen Feuerwache, dies muss allein aus hygienischen Aspekten gewährleistet werden. Weiterhin soll Havelse eine Wache behalten. Zusätzlich soll auch Auf der Horst eine Wache, zumindest aber einen MTW bekommen.

Ich möchte, dass wir jeden neuen Menschen in Garbsen und in der Region Hannover Willkommen heißen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religion. Wer als geflüchteter oder Obdachloser für seine Unterkunft Miete zahlen kann, soll nicht mehr zahlen müssen wie für eine vergleichbare Unterbringung in der LH Hannover.

Ich bin für die Förderung eines zukünftigen Geburtshaus Garbsen.

Religionsgemeinschaften (auch Muslimische und jüdische Gemeinden) aber auch freie Träger müssen unterstützt werden bei der Schaffung von Kindergärten. Zur Not müssen auch exterritoriale Kindergärten gefördert werden.

Die Stadtbahn muss Richtung Berenbostel verlängert werden, Es soll einen Haltepunkt Campus Handwerk geben.

Die Lärmschutzwand an der A2 soll mit Photovoltaik bestückt werden, hierzu soll eine Genossenschaft gegründet werden.

Die neue IGS soll entlang der A2 errichtet werden, ebenfalls mit Photovoltaik.

Ebenso soll der Parkraum zwischen Kaufland und Kino mit Photovoltaik überdacht werden.

Zwischen Havelse und Berenbostel soll eine Fahrradschnellroute errichtet werden.

In der Roten Reihe soll zukünftig Tempo 20 km/h gelten.

Leider hat Garbsen keinen HBF und wird wahrscheinlich auch nie einen bekommen. Umso wichtiger ist die Anbindung an unsere Nachbarstädte (Seelze, Langenhagen, Neustadt). Im Interesse der Bürger unserer Gemeinde muss die Verkehrsinfrastruktur verbessert werden. Und das auch mit Straßen. So muss die Langenhagener Str. zuende gebaut werden. Es muss eine Hochwasser resistente Lösung für Seelze gefunden werden. Beim Busverkehr soll stärker auf Hybrid oder vollelektronische Fahrzeuge gesetzt werden. Ein ehrenamtliches Bedarfsbus (8 Passagiere) Konzept muss geprüft werden.

Die bestehenden Rastanlagen müssen für LKW ausgebaut werden. LKW Fahrerinnen bekommen oft nicht einmal den Mindestlohn und stehen tagtäglich vor den gleichen Problemen. Keine Rast und Übernachtungsmöglichkeiten. Die Autobahn gehört zwar nicht der Gemeinde, trotzdem ist es im Interesse unserer Gemeinde den Lebensalltag der Trucker zu verbessern.

Angeblich hat Niedersachsen zuviele Krankenhausbetten, in Garbsen steht keines davon.

Ich möchte eine Diskussion anregen wie wir die Medizinische Versorgung in Garbsen (oder unmittelbarer Nähe) verbessern!

Ich habe die Hoffnung, dass unsere aktuellen Regierungen die richtigen Weichen stellen. Trotz meiner fortgeschrittenen Lebenszeit, fühle ich mich als Neuling in der Politik. Deshalb hoffe ich sehr auf eure Unterstützung und zähle auf euren Erfahrungsschatz. Mir ist bewusst, dass ich nicht in Garbsen geboren und aufgewachsen bin. Ich habe die Hoffnung das auch Menschen die ähnlich wie ich nicht „von hier“ sind trotzdem mitgestalten dürfen.

Euer

Fabian Ghane